

## Gruppenarbeit durchführen

Arbeiten in der Gruppe: wozu eigentlich? Meistens arbeitest du in der Schule und zu Hause alleine. Es gibt bestimmte Aufgaben, deren Bearbeitung in Gruppen sinnvoller ist. Das ist dann der Fall, wenn Informationen zusammengetragen werden müssen, die jede/r einzelne vorbereitet hat. In dieser Form ist die Gruppenarbeit dann eine Sammlungs- und Strukturierungsarbeit verbunden mit Diskussion und Gespräch. Die andere Stärke der Gruppenarbeit kommt dann zum Tragen, wenn eine größere Arbeit in einzelne Bereiche aufgeteilt wird (Arbeitsteilung), so dass parallel verschiedene Aspekte eines Themas behandelt werden können. Jede Gruppe steuert dann einen Teil zum Gesamtergebnis der Klasse bei. Wichtig bei einer Gruppenarbeit ist eure Selbstorganisation in der Gruppe. Jede/r übernimmt zusätzlich zur gestellten Aufgabe noch eine weitere Funktion, die dazu beiträgt, den Arbeitsablauf zu organisieren.

Folgende Aufgaben sind in der Regel zu verteilen:

- **Materialbeschaffer/in:** sie/er besorgt alles an Material, was die Gruppe benötigt, angefangen vom Arbeitsblatt, über Folien oder Plakate (je nachdem wie ihr eure Ergebnisse vorstellen wollt, bis zu Klebe, Scheren oder was sonst noch nötig ist).
- **Zeitwächter/in:** sie/er erstellt einen Zeitplan, abhängig von der Zeit, die euch die/der Lehrer/in zur Verfügung gestellt hat und achtet auf die Einhaltung!
- **Schreiber/in:** sie/er notiert die Ergebnisse lesbar auf Papier, Folie oder Plakat. Die anderen schreiben natürlich auch mit ins Heft.
- **Vortragende/r:** diese Aufgabe könnt ihr zu zweit erledigen, indem ihr euch beim Vortragen der Ergebnisse abwechselt.

Notiert, wer in eurer Gruppe welche Funktion einnimmt:

Materialbeschaffer/in:

Zeitwächter/in:

Schreiber/in:

Vortragende/r:

### Arbeitsauftrag:

1. Bildet fünf Gruppen. Jede Gruppe erarbeitet für jeweils eine Partei die Wahlkurve für die Bundestagswahlen.
2. Beschreibt, wie die Graphik angelegt ist.
3. Beschreibt für eure Partei den Verlauf der Kurve. Überlegt, welche historischen Ereignisse jeweils die Wahl eurer Partei beeinflusst haben. (Zieht dazu ein Lexikon der Zeitgeschichte zu Rate).
4. Stellt eure Ergebnisse im Plenum vor. Überlegt, welche Medien ihr dazu nutzen wollt (Tafel, Folie oder Plakat).

### M 03.02 Bundestagswahlen 1949-1998 in Münster

Statistisches Amt der Stadt Münster,  
Download unter: [www.stadt-muenster.de/wahlen](http://www.stadt-muenster.de/wahlen)

